

Courage Tag 4 • Gemeinschaftsverbindung

RAK-Definition: Mut bedeutet, mutig zu sein, wenn man sich neuen oder schwierigen Umständen stellt.

Heute werden die Schüler ihre fünfte Community-Verbindung durchführen. Jeden Donnerstag der Wochen 2 bis 7 werden sie darüber nachdenken, wo in der Gemeinde das Freundlichkeitskonzept der Woche vertreten ist. Diese Woche werden sie untersuchen, wo in der Gemeinde sie am meisten Elemente von Mut sehen. **Bewahren Sie diese Notizen unbedingt auf, da sie für das Kindness Capstone Project, das in der zweiten Hälfte des Semesters abgeschlossen wird, von entscheidender Bedeutung sind.**

Wöchentliche Ziele

Die Schüler werden:

- ☐ Identifizieren Sie Symbole und mutige Taten.
- ☐ Bewerten Sie den Unterschied zwischen Verletzlichkeit und übermäßigem Teilen.
- ☐ Bewerten Sie ihre Gemeinschaft durch die Linse des Mutes.

Ressourcen / Materialien

- ☐ **Schreibutensilien:** Papier/Schreibgeräte

Reflektieren / Bewerten

Leistungen:

- ☐ Tägliche Teilnahmepunkte
- ☐ Arbeitsblatt „Community-Verbindung“.
- ☐ **Eintrag im Courage-Tagebuch:** Worauf würden Sie in einem mutigen Unternehmen achten? Was würde Ihrer Meinung nach ein Unternehmen davon abhalten, etwas Mutiges zu tun?

Aktie

Diskussionsstarter:

- Wer fällt Ihnen ein, wenn Sie an mutige Führungskräfte denken? Was macht sie mutig?
- Wen in der Gemeinschaft halten Sie für einen mutigen Anführer?



Inspirieren

Rezension:

- ☐ Sehen Sie sich die RAK-Definition von Mut an.
- ☐ Sehen Sie sich den Unterschied zwischen Verletzlichkeit und übermäßigem Teilen an.



Wie sieht eine Organisation mit großem Mut aus?

- ☐ Kann sich jemand ein großes Unternehmen (national oder global) vorstellen, das ein gutes Beispiel für Mut ist?
- ☐ **Wenn es die Zeit erlaubt:** Rezension [Die Website von The Body Shop](#). Was tun sie als äußerst aktivistisches Unternehmen, das als mutig angesehen werden könnte? Wenn Sie sich die sozialen Netzwerke dieses Unternehmens ansehen, scheint es, dass es zu viele Inhalte teilt?

Ermächtigen

Schritt 1: Die Vorteile von Freundlichkeit ermitteln {Fokus: Mut}

Verteilen Sie das Arbeitsblatt „Community Connection“ (wie letzte Woche) und lassen Sie die Schüler den Rest des Unterrichts damit verbringen, Daten darüber zu sammeln, wo **Mut ist ein klares Teil** der örtlichen Gemeinschaft. Verwenden Sie dieselben Community-Grenzen/Definitionen, die Sie für die bisherigen Freundlichkeitskonzepte identifiziert haben.



Wenn Studierende mehr Zeit benötigen, sollten sie ihr Arbeitsblatt mit nach Hause nehmen und es für den nächsten Tag ausfüllen. **Ermutigen Sie die Schüler, nach Möglichkeit rauszugehen und durch die Gemeinschaft zu laufen, um wirklich ein Gefühl für die Inklusion zu bekommen, die in den verschiedenen Bereichen herrscht.**

Arbeitsblatt zur Community-Verbindung

Anweisungen

Denken Sie an Ihre Gemeinschaft. Dazu gehören viele Dinge, wie zum Beispiel:

- Öffentliche Parks und Gemeinschaftsräume
- Privatunternehmen
- Große Läden
- Schulen
- Religiöse Organisationen/Gebäude
- Regierungsorganisationen/-gebäude
- Medizinische Einrichtungen/Personal
- Personen/Beamte
- Polizei, Feuerwehr und Rettung
- Restaurants
- Gemeinnützige Organisationen
- Freizeiteinrichtungen

Identifizieren Sie im Feld rechts die Teile Ihrer Community **am besten** zeigen **Mut** und wie. Finden Sie drei Gruppen, Organisationen, Unternehmen usw., die ein Gefühl der Fürsorge für sich selbst und andere fördern. Seien Sie so konkret wie möglich.

Ressourcen

- ☐ Die Handelskammer Ihrer Gemeinde ist eine hervorragende Quelle für lokale Unternehmensinformationen.
- ☐ Versuchen Sie, in Ihrer Stadt zu googeln, um zu sehen, was dabei herauskommt, und recherchieren Sie dann nach einzelnen Unternehmen oder Organisationen.
- ☐ Viele Unternehmen verfügen über Social-Media-Konten. Sehen Sie, was Sie dort über

Füllen Sie unten aus

Organisation 1

Standort

Wie

Organisation 2

Standort

Wie

Organisation 3

Standort

Wie

ihren Zusammenhang mit Mut erfahren können.

- ☐ Besuchen Sie diese Unternehmen und beobachten Sie bzw. stellen Sie Fragen.
